

Luise-von-Duesberg-Gymnasium · Berliner Allee 42 · 47906 Kempen

An die Eltern und
Erziehungsberechtigten
unserer Schülerinnen und Schüler

Dienststelle: Luise-von-Duesberg-Gymnasium
Berliner Allee 42
47906 Kempen

Auskunft erteilt: Benedikt Waerder, OStD

Telefon: 02152 - 2816

Telefax: 02152 - 516 121

E-Mail: b.waerder@lvd.de

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 7.30 – 15.45 Uhr
Fr. 7.30 – 13.30 Uhr

Homepage: www.lvd.de

Kempen, 06.08.2020

Liebe Eltern,

ich hoffe, Sie konnten in den Sommerferien nach einem anstrengenden Corona-Halbjahr neue Kraft tanken und gemeinsam mit Ihren Kindern und Familien schöne und entspannte und vor allem gesunde Tage verbringen. Das Virus, das im Frühjahr die Welt verändert hat, hat uns auch weiterhin im Griff, aber zumindest momentan ist der Zangendruck ein wenig gelockert und wir können die Hoffnung haben, ein „normaleres“ Schuljahr zu absolvieren.

Am Montag hat die Landesregierung die Rahmenbedingungen für den Unterricht im August veröffentlicht und wir haben inzwischen darauf aufbauend schulinterne Regelungen getroffen, die ich Ihnen hiermit zur Kenntnis geben möchte:

- Der Unterricht kann nach normalem Stundenplan in ganzen Klassen und Kursen stattfinden. Allerdings wird das Tragen von **Mund-Nasen-Schutzbedeckungen auf dem Schulgelände und im Unterricht für alle Beteiligten zur Pflicht**. Die Landesregierung hat die Verantwortung für die Beschaffung der Masken den Eltern zugeschrieben. Ich bitte Sie daher, ihr Kind/Ihre Kinder ausreichend auszustatten und dabei auch zu bedenken, dass u. U. an einem Vormittag eine einzige Maske nicht ausreichen wird (insb. bei höheren Temperaturen!). Lediglich die Lehrkräfte dürfen im Unterricht auf das Tragen der Masken verzichten, wenn Sie den Mindestabstand von 1,50 m einhalten können. Diese Regelung halte ich aufgrund der höheren Sprechbelastung, der im Unterrichtsgespräch notwendigen nichtsprachlichen Rückmeldungen und der besseren Verständlichkeit insbesondere im Fremdsprachenunterricht auch für sinnvoll. Dennoch werden unsere Lehrkräfte sich ihrer Vorbildwirkung bewusst sein und von diesem Vorrecht nur dann Gebrauch machen, wenn es notwendig und sinnvoll ist.
- Auch der **Ganztagsbetrieb** in den gemischten Lerngruppen kann unter diesen Voraussetzungen wieder stattfinden. Wir werden also die Hausaufgabenbetreuung und unser AG-Programm in der üblichen Form anbieten und auch das Selbstlernzentrum wieder in gewohnter Weise öffnen können.
- Der **Sportunterricht** kann – bis zu den Herbstferien im Freien – wieder stattfinden, der **Schwimmunterricht** allerdings nicht vor dem 1. September. Das **Singen** ist in geschlossenen

Räumen derzeit noch nicht erlaubt. Wir werden uns also um Sonderregelungen für unsere Chöre bemühen müssen.

- Bei allen Unterrichtsveranstaltungen und im Schulbetrieb sind **weiterhin die bewährten Hygieneregeln** – Abstand, Wegeführung, Händewaschen und -desinfektion - gültig, lediglich auf die Flächendesinfektion zwischen den Unterrichtseinheiten werden wir verzichten können. Um die **Rückverfolgbarkeit** der Kontakte im Infektionsfall zu gewährleisten, müssen wir mit festen Sitzplänen arbeiten.
- Auch im neuen Schuljahr stehen **vorerkrankte Lehrkräfte und Schüler/innen** unter besonderem Schutz und können vom Präsenzunterricht befreit werden. Sollte das auf Ihr Kind zutreffen, wenden Sie sich bitte an die Klassen- oder Jahrgangsleitung. Diese wird Sie hierzu beraten und auch den dann erforderlichen Distanzunterricht organisieren. Auch im **Quarantänefall** wenden Sie sich bitte zunächst an die Klassenleitung.

Wenn eine Lehrkraft vom Präsenzunterricht befreit ist, werden wir den **Distanzunterricht in der Schule** organisieren, d.h., die Klasse/der Kurs wird im vorgesehenen Unterrichtsraum unterrichtet, die Lehrkraft per Videochat zugeschaltet oder in erreichbarer Nähe sein, um Fragen zu beantworten. Zusätzlich wird zumindest bei den jüngeren Jahrgängen eine Aufsicht vor Ort sein.

In der Q1 und Q2 sind keine vorerkrankten Lehrkräfte eingesetzt worden.

- Eine wesentliche Neuerung ist, dass **Distanzunterricht ab sofort ebenso wie Präsenzunterricht bewertet wird und für Distanzunterricht Schulpflicht** besteht. Wir werden uns in den nächsten Wochen auch damit beschäftigen, geeignete Instrumente zur Leistungskontrolle sowie zur individuellen Förderung für den Distanzunterricht zu entwickeln.
- **Klassenfahrten und Exkursionen** sind unter bestimmten Bedingungen wieder möglich und können geplant werden, wir haben uns aber entschieden, im ersten Halbjahr dem regulären Unterricht absolute Priorität zu geben. Es wird daher höchstens in wenigen Ausnahmefällen zu Tagesexkursionen kommen, die für Oktober geplanten Kursfahrten der Q2 sind abgesagt, und auch die **Portfoliotage** werden wir frühestens im zweiten Halbjahr wieder durchführen können. Lediglich die nach dem Landesprogramm KaoA („Kein Abschluss ohne Anschluss“) verpflichtenden **Berufsorientierungsmaßnahmen** werden regulär durchgeführt. Hierzu erhalten Sie anlassbezogen detaillierte Informationen.
- Sicherlich haben Sie aus den Medien auch von den anderen Maßnahmen der Landesregierung gehört. Hierzu muss festgestellt werden:
 - Die 14tägliche **Testung der Lehrkräfte** auf Coronainfektionen kann wie geplant ab der kommenden Woche umgesetzt werden.
 - Die Anschaffung von **Lehrer- und Schülerendgeräten** wird sich allerdings durch die schwierigen Bedingungen des Förderprogramms noch eine Weile hinziehen. Ich rechne frühestens nach den Herbstferien mit einem möglichen Einsatz dieser Geräte.

- **Befristete Neueinstellungen** zum Auffangen der coronabedingten Engpässe werden derzeit vorbereitet, aufgrund unserer insgesamt guten Stellensituation rechne ich allerdings nicht mit einer Zuteilung. Wir werden die Engpässe mit hoher Wahrscheinlichkeit durch Mehrarbeit auffangen müssen.
- Die **Mitwirkungsgremien** können in diesem Schuljahr unter Einhaltung der Hygienebedingungen und der Maskenpflicht stattfinden. Wir werden die Klassenpflegschaftssitzungen allerdings ohne den bisher üblichen allgemeinen jahrgangsbezogenen Teil durchführen. Die Sitzungen finden zwischen dem 20.8. und dem 2.9. in der Aula und den größten Klassenräumen statt. Die genauen Termine und den Sitzungsort finden Sie auf der gesonderten Terminübersicht.
- Am kommenden Dienstag – also noch vor Unterrichtsbeginn – findet ein **Pädagogischer Tag zur Digitalisierung** statt. Wir werden uns mit verschiedenen Möglichkeiten des Distanzunterrichts und der digitalen Kommunikation beschäftigen. Seitens der Landesregierung werden uns in Kürze weitere Möglichkeiten zur Verfügung gestellt, die wir allerdings noch nicht erproben konnten. Erfreulich ist, dass der Schulträger den weiterführenden Schulen Kempens die Vollversion des bereits eingesetzten „Office 365“ zur Verfügung stellen wird. Sie werden zeitnah Informationen über die dadurch spürbaren Verbesserungen bekommen. Neben diesem System setzen wir auf das auf unserem eigenen Schulserver befindliche „Moodle“, mit dem wir vor allem eine datenschutzrechtlich sichere und von Fremdservern unabhängige Kommunikation erreichen können.

Zur allgemeinen Schulsituation:

Frau Birmes und **Frau Schrage** sind mit dem Schuljahresende in den verdienten Ruhestand gegangen. Wir bedanken uns bei ihnen für ihre langjährige äußerst engagierte Arbeit für die Schulgemeinschaft des LvD und wünschen ihnen Zufriedenheit und Glück im neuen Lebensabschnitt. Die Organisation der Hausaufgabenbetreuung wird **Frau Lehr-Faust** von Frau Birmes übernehmen. **Frau von der Heiden** hat eine Festanstellung in Geldern erhalten und uns ebenfalls verlassen. Wir wünschen ihr viel Freude an ihrer neuen Wirkungsstätte. Neu am LvD sind die **Vertretungslehrkräfte Frau Büssers (E, Ge, kR) und Herr Bieberneit-Kamann (M, If)**.

Unsere **Schülerzahl** ist um etwa eine Klassenstärke auf 633 gesunken. Das war angesichts der geringen Anmeldezahlen für die Klasse 5 sowie fehlender Zuläufe in der Oberstufe durch die nun einsetzende Gesamtschuloberstufe erwartbar. Immerhin konnten wir für 66 Schüler/innen drei fünfte Klassen bilden. In den insgesamt 14 Klassen der Sekundarstufe I haben wir eine durchschnittliche Klassenstärke von 26,3, damit befinden wir uns relativ nah am Richtwert, der für die Lehrerversorgung relevant ist. Die drei Oberstufenjahrgänge haben insgesamt 265 Schüler/innen.

Da auch die fachbezogene Abdeckung insgesamt gut ist, **konnten wir wie in den letzten Jahren Unterrichtskürzungen wieder vermeiden.**

Zur Gebäudesituation:

Nach unseren jahrelangen Bemühungen sind in den Sommerferien endlich die ersten Vorarbeiten zur **Schattierung** der Südwest-Räume des Hauptgebäudes durchgeführt worden. Die zugehörigen Jalousien können allerdings erst in den Herbstferien angebracht werden. Weiterhin wurden in einigen Räumen bereits Durchbrüche zum Einbau von **Fluchttüren** gestemmt. Auch auf die Türen müssen wir noch einige Wochen warten. In naher Zukunft erwarten wir auch einen brandschutztechnisch erforderlichen Umbau der Flure. Leider werden wir wegen dieser Sicherheitsvorschriften mittelfristig Einschränkungen der offenen Gebäudearchitektur hinnehmen müssen.

In unseren Kellerräumen des Neubaus beherbergen wir derzeit – voraussichtlich bis zu den Herbstferien – den **EF-Jahrgang der Gesamtschule**. Auch der Chemieraum wird von ihm mitgenutzt. Das schränkt unsere räumlichen Möglichkeiten zwar ein, ist aber für diese Übergangszeit vertretbar.

Eine gute Nachricht ist, dass uns die **gründliche Renovierung der Aula für die nächsten Osterferien** in Aussicht gestellt wurde.

Hinsichtlich der längerfristigen Planungen der **Schulcampus**-Gestaltung werden wir in den nächsten Wochen in Workshops mit Planern und Schulträger gehen, um uns mit zwei Varianten unserer schulischen Raumkonzepte intensiv zu beschäftigen. Momentan ist ja auch im politischen Raum noch nicht klar, welche Entwicklungsrichtung diese Planungen nehmen werden.

Zum Schluss möchte ich noch die Einsammlung von **Kopiergeld** ankündigen. Wie in den letzten Jahren auch sammeln Klassen- und Jahrgangleitungen in der ersten Woche den **Beitrag von 13 €** ein. Darin enthalten ist neben dem Kopiergeld auch ein Beitrag für das HA-Heft, das unsere Sek I wieder kostenfrei erhält, sowie der (freiwillige) Beitrag für Schulpflegschaft und Landeselternschaft.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern nun einen erfolgreichen Start ins neue Schuljahr!

Ich werde mich sicherlich schon bald mit ergänzenden oder aktualisierten Informationen hinsichtlich der Coronaregelungen bei Ihnen melden!

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen



Benedikt Waerder, OStD

Schulleiter